BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 12/0167	
41 - Jugendamt und Soziales			Datum: 25.04.2012	
Bearb.:	Herr Klaus Struckmann	Tel.:	öffentlich	
Az.:	41.1			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	24.05.2012	Entscheidung

Lichtblick

-Verlängerung des Vertrages-

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Verlängerung des Vertrages mit der Kirchengemeinde Vicelin/Schalom für das Projekt "Lichtblick für weitere 2 Jahre bis zum 31.12.2014 zu.

Sachverhalt:

Am 24.11.2011 beschloss der Jugendhilfeausschuss unter TOP 7:

"Der Jugendhilfeausschuss spricht sich für den Erhalt der Arbeit des Projektes "Lichtblick" der Kirchengemeinde Vicelin/Schalom mit den im Sachverhalt dargestellten Änderungen aus.

Er bittet die Verwaltung um Abschluss eines Vertrages für ein Jahr, der ggf. verlängert wird.

In diesem Zeitraum ist der Träger aufgefordert, sich in die Entwicklung der Sozialraumorientierung der Jugendhilfe mit seinen Angeboten einzubringen.

Die Haushaltsmittel dafür sind im Grundhaushalt 2012/2013 eingeworben.

Zudem bittet der Ausschuss die Verwaltung, den Vertrag bei einer eventuellen Verlängerung vorzulegen."

Zwischenzeitlich wurde ein Vertrag auf dieser Grundlage abgeschlossen (s. Anlage).

Er beinhaltet neu u. a.

- den Einsatz der Straßensozialarbeit nach Absprache mit dem Jugendamt in allen Stadtteilen;
- den Abschluss einer Pflegesatzvereinbarung sowie
- Erhebung von Pflegesätzen bei Unterbringung auswärtiger Jugendlicher.

Die Pflegesatzvereinbarung ist abgeschlossen.

In dem ersten und letzten Bereichen konnten seit Januar 2012 (Stand: 24.04.2012) noch keine konkreten Erfahrungen gemacht werden. Allerdings läuft aktuell eine Anfrage bei einem Jugendamt wg. Übernahme der Kosten nach Pflegesatz, die aber noch nicht entschieden ist.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs- leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausga- ben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister

Der Träger wirkt aktiv (u. a. in der Lenkungsgruppe) bei der Entwicklung der Sozialraumorientierung in der Jugendhilfe mit.

Der Träger bat im Rahmen der Vertragsgespräche um eine frühzeitige Entscheidung bezüglich einer Verlängerung des Vertrages.

Aus Sicht des Jugendamtes hat sich der Einsatz des Projektes "Lichtblick" mit seinen Schwerpunkten Straßensozialarbeit, Krisenbetten und Beratung sowie seinen zusätzlichen Leistungen im Bereich der Jugendgerichtshilfe bewährt.

Dem Jugendhilfeausschuss wird deshalb empfohlen, einer Verlängerung des Vertrages für 2 Jahre zuzustimmen.